

SCHACHCLUB BLAUER TURM BAD WIMPFEN E. V.

Im Spitzenspiel gab es auch Wimpfener Chancen

Landesliga: SK Schwäbisch Hall I - SC Blauer Turm I 4,5 : 3,5

Das international gespickte und an DWZ deutlich höher dotierte Gastgeberteam musste gar nicht in Bestbesetzung antreten, um immer noch deutlich höhere Wertungen anzubieten. An den beiden Spitzenbrettern waren es 'nur' 100 DWZ, die sich von 150 an Brett 3 gar auf +300 steigerten; mit 300 DWZ-Rückstand musste z. B. Alexander Probst fertig werden. Aber Wimpfen zeigte dennoch, dass es nicht von ungefähr zu den Etablierten der Landesliga zählt. Ja - da gab es auch Wimpfener Gelegenheiten, auf Gewinn zu spielen; aber gegen solch einen mächtigen Gegner war ja auch nicht gerade große Offensive angesagt. Letztendlich waren die Haller dann mit ihrem knappen Vorsprung zufrieden und clever genug, die Wimpfener Angriffe abzuwehren. Ganz sicher hat der Blaue Turm beim haushohen Meisterschaftsfavoriten einen sehr guten Eindruck hinterlassen und gezeigt, dass er zum Verfolgerfeld zu rechnen ist. Justus Link und Robin Klotzbücher, die Jüngsten im Team, unterstrichen ihre Qualitäten und ließen sich auch nicht vom Blick auf die hohe DWZ-Leiter beeindrucken. IM Ulrich Schulze 0,5; Philipp Huber 0,5; Boso Jurkic; Dr. Klaus Bernhard 0,5; Alexander Probst 0,5; Wilfried Adam 0,5; Robin Klotzbücher 0,5; Justus Link 0,5.

Eine gute Vorstellung beim Favoriten

Kreisklasse SC Gaildorf I - SC Blauer Turm II 5 : 3

Ohne ihre beiden Spitzenspieler trat unsere Zweite die weite Reise zu einem der Favoriten an - dem Absteiger aus der Bezirksklasse. Die unwohlen Gefühle schienen sich anfangs zu bestätigen, nachdem die Gastgeber Wimpfener Flüchtigkeitsfehler routiniert nutzten und bald eine stabile Führung hatten. Trotz Rückstand blieb unser bekannter Kampfgeist: Josef Bencze holte am 1. Brett ein sicheres Remis und Karl-Heinz Weyhing siegte an 2 gar mit einem mehrzügigen Matt. Inzwischen hatte sich Axel Diehm Figurenvorteil geholt und sein Sieg war nur eine Frage der Zeit. Prof. Dr. Rüdiger Kaus und 'Neuling' Tomislav Brkic hatten ausgeglichene Stellungen - so war sogar noch die Chance auf einen Teilerfolg. Aber letztlich konnte nur Tomislav Brkic bei seinem eindrucksvollen Kreisklassendebüt ein starkes Remis holen. Wenn wir in Gaildorf jetzt auch leer ausgingen, zeigte sich dennoch, dass wir in dieser starken Liga mithalten können. Es zählen ja nicht alle Mannschaften zum engen Favoritenkreis! Josef Bencze 0,5; Karl-Heinz Weyhing 1; Wolfgang Sigmund; Axel Diehm 1; Klaus Tönnies; Morten Possemeyer; Tomislav Brkic 0,5; Prof. Dr. Rüdiger Kaus.

B-Klasse Heilbronn-Hohenlohe

In der neuen Saison spielt unsere III. Mannschaft eine Klasse höher und hat hier natürlich noch bessere Gegner als in der C-Klasse. Tabellenletzter in der DWZ-Statistik fällt natürlich sofort ins Auge; aber dies liegt darin begründet, dass einige Jugendspieler niedrige oder noch keine DWZ-Wertung haben. Das wird sich wohl ändern in diesem Team, das den wichtigen Aufbau und auch die Grundlage für die höheren Mannschaften darstellt. Eine gute Mischung zwischen jungen und erfahrenen Spielern wird auch sicher stellen, dass der eine oder andere auch erfolgreich in der II. Mannschaft mitspielen kann. Das beste Beispiel ist jetzt Morten Possemeyer, der inzwischen Stammspieler der Kreisklasse und Ersatz Landesliga ist. Eine ähnliche Entwicklung sehen Insider bei Mats Ehrhard, auch wenn der einen etwas anderen Spielstil pflegt. Zunächst wird es bei der III. holprig sein und vielleicht im Saisonverlauf wieder wie im Vorjahr einen beachtlichen Mittelplatz geben - allerdings eine Klasse höher. Etwas ungeschickt für die Wimpfener Ziele: nur 6 Mannschaften - also nur 5 Runden. Die Bezirksjugendliga kann da nur zum Teil ausgleichen.

Termine

20. 09. Fr 19:00 Jugendschach
19:45 Start Wimpfener Herbst-Open
22. 09. So 9:00 SK Schw Hall III - SC Blauer Turm III
27. 09. Fr 19:00 1. Runde Jugendstadtmeisterschaft
29. 09. So 9:00 SC Blauer Turm II - SV Heilbronn III

Internet: sc-blauerturm.de